

EBERHARD THIESEN



AUTOMOBILE RARITÄTEN SEIT 1972



# 1954 – Mercedes-Benz 300 S Roadster (W 188 I)

**Eberhard Thiesen GmbH & Co. KG**

Tarpen 40 – Halle 12 | 22419 Hamburg / Germany | T +49 (0) 40 99 99 86 80 0

Web [www.eberhard-thiesen.de](http://www.eberhard-thiesen.de) E [info@eberhard-thiesen.de](mailto:info@eberhard-thiesen.de)



# 1954 – Mercedes-Benz 300 S Roadster (W 188 I)



- Seit über 30 Jahren (1992) beim letzten Besitzer !
- Originales, seltenes Farbschema in mittelgrün (DB 229) kombiniert mit einem Leder-Interieur in grüngrau (1081) und hellem Verdeck
- Vor etwa 15 Jahren bei Spezialisten in Deutschland überholt
- Motor typgerecht
- Datenkarte und zahlreiche Rechnungen vorhanden
- Passender Koffersatz inklusive
- Nur 141 Exemplare als 300 S Roadster gefertigt, seinerzeit der exklusivste Mercedes für die ‚Oberen 10.000‘



## Dieses Automobil

Laut vorliegender Datenkarte wurde dieser Mercedes Benz 300 S Roadster im Sommer 1954 ausgeliefert und gelangte sodann in die USA. Das originale Farbschema war mittelgrün (Farbcode DB 229) mit einem Leder-Interieur in grüngrau (Farbcode 1081). Diese attraktive und seltene Farbgebung trägt der Wagen heute noch.

Der 300 S Roadster gelangte Anfang der 1990er Jahre zurück nach Deutschland und wurde 1992 von seinem letzten Besitzer im Raum Bonn erworben. Der originale Kaufvertrag hierzu liegt vor. Der Wagen war der Auftakt einer kleinen Sammlung, zu der später zwei 300er Adenauer Cabriolets sowie ein 300 Sc Roadster und jeweils ein 300 SL Roadster und Flügeltürer hinzukamen.



Wenige Jahre nach dem Erwerb gab der Besitzer eine umfassende Teilrestaurierung des Wagens in Auftrag, die eine Motorinstandsetzung sowie die Überarbeitung der Karosserie und des Innenraums beinhaltet hat. Hierzu liegt eine Rechnung über 64.000 DM vor.

Im Jahr 2010 wurde eine weitere Überholung diverser Fahrzeugkomponenten (Technik, Interieur, Karosserie + Anbauteile, Bremsen, Elektrik, Verdeck) bei einem bekannten Fachbetrieb für Mercedes Benz Restaurierungen in Deutschland im Wert von rund 20.000 EUR durchgeführt. Diese Arbeiten wurden entsprechend mit Fotos dokumentiert. Außerdem wurde einige Zeit später der Motor im Bereich Kurbelwelle und Pleuel instandgesetzt und die Zylinderkopfdichtung erneuert. Diese Arbeiten beliefen sich auf weitere 12.000 EUR.

Das attraktive, originale Farbschema in mittelgrün mit einem Leder-Interieur in grüngrau verleiht dem Wagen eine frische und besondere Note, insbesondere im Vergleich zu den vielen Exemplaren in gedeckten Farben. Der hochwertige Zustand sowie insbesondere der fürsorgliche Besitz über die letzten 30 Jahre machen diesen seltenen 300 S Roadster zu einem echten Erlebnis der automobilen Opulenz der 1950er Jahre. Seine luxuriöse Erscheinung sorgt für ein erhabenes Fahrgefühl – damals wie heute.

EBERHARD THIESEN



AUTOMOBILE RARITÄTEN SEIT 1972





## Modellgeschichte

Der Typ 300 S (W 188 I) wurde auf dem Pariser Automobil-Salon im Oktober 1951 vorgestellt. Das Modell basiert auf dem Mercedes Benz 300 (W 186), dem umgangssprachlich so genannten „Adenauer“, benannt nach dem ersten deutschen Bundeskanzler.

Der Radstand des zweitürigen W 188 ist 150 mm kürzer als bei der Limousine, während der Antriebsstrang nahezu unverändert blieb. Die Motorleistung betrug dank dem Einsatz von drei Vergasern 150 PS. Der 300 S, der als Coupé, Cabriolet A und Roadster angeboten wurde, war positioniert als besonders repräsentativer Wagen mit sportlicher Note für allerhöchste Ansprüche an Straßenlage und Komfort. Im Urteil der internationalen Fachpresse wurde das neue Modell 300 S als "Wagen der Weltelite" und als „Maßstab für das heute im Automobilbau erreichbare“ gelobt.



Den Status als technische Speerspitze verteidigte Mercedes 1955 mit dem modifizierten 300 Sc (W 188 II). Das Äußere blieb dabei abgesehen von neuem Chromzierrat und Dreiecksfenstern nahezu unverändert. Dank der neuen Benzin-



Direkteinspritzung – wie im sportlichen 300 SL – betrug die Leistung nun 175 PS. Die aufwendige Einspritzung war das Highlight im Serienfahrzeugbau und wurde mit einer EINSPRITZMOTOR-Gravur auf der hinteren Stoßstange betont. Das Fahrwerk hatte wie der 300c eine Eingelenk-Pendelachse mit tiefliegendem Drehpunkt für eine deutlich bessere Straßenlage.

Das Modell 300 S bzw. 300 Sc galt als Spitze des Luxuswagenbaus, die sich auch im hohen Kaufpreis (etwa 50% mehr als die Limousine) niederschlug. Alle Varianten spiel(t)en in punkto Exklusivität, Verarbeitung, Komfort und Wertigkeit in der Liga damaliger Rolls Royce und Bentley.

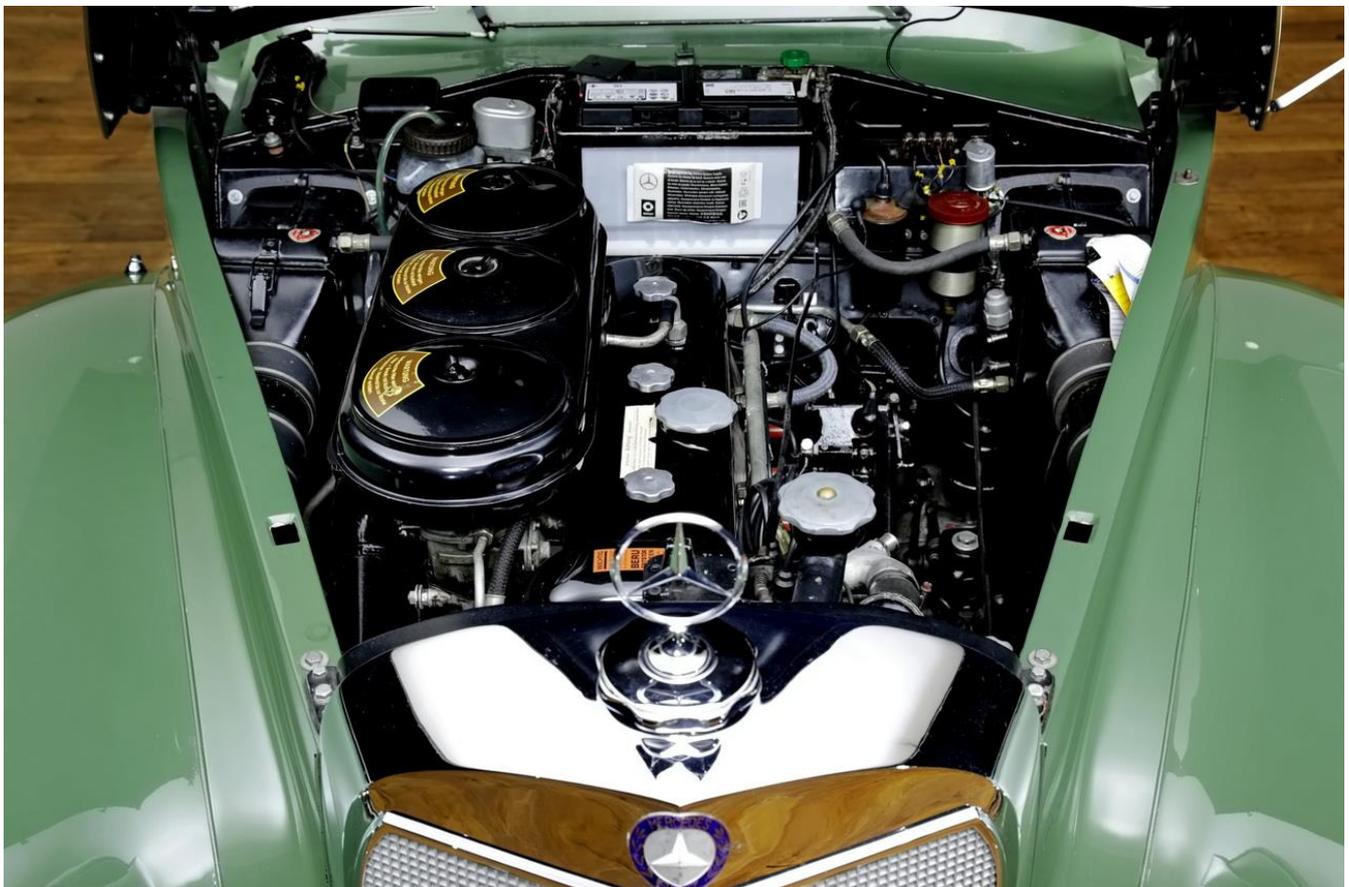
Über die Bauzeit des 300 S verließen lediglich 760 Exemplare (Roadster, Coupé und Cabriolet) das Werk. Vom sportiven Roadster mit dem flach gefalteten Verdeck entstanden 141 Fahrzeuge. Damit ist ein W 188 seltener als der legendäre 300 SL „Flügeltürer“, der 1.400-mal gefertigt wurde.

Im Jahr 1958 endete die Produktion des W 188 und damit auch die Ära von Karosserien, die auf einem separaten Rahmen mit Antriebsstrang montiert wurden. Moderne Fahrzeugkonzepte verfügten danach über selbsttragende Karosserien (z.B. die Mercedes Ponton-Modelle).



## Daten & Fakten

Baujahr	1954
Stückzahl	141 Exemplare 300 S Roadster / 760 Einheiten 300 S (W188 I)
Farbkombination	mittelgrün (DB 229) mit Lederinterieur grüngrau (Farbcode 1081) sowie Verdeck in hellem „grauweiß“
Laufleistung (abgelesen)	16.973 km
Motor	6-Zylinder Reihomotor, wassergekühlt, eine obenliegende Nockenwelle, drei Vergaser Solex 40 PBCJ
Hubraum/Leistung	2.996 ccm, 150 PS bei 5.000 U/min (Werksangaben)
Getriebe	Manuell, 4-Gang, Lenkradschaltung
Bremsen	Trommelbremsen vorn/hinten, hydraulisch betätigt
Leergewicht	1.740 kg (Werksangabe)
Höchstgeschwindigkeit	175 km/h (Werksangabe)
Dokumente	Deutsche H-Zulassung, Datenkarte zur Auslieferung, Rechnungen und Fotodokumentation zu Überholung, Service-Rechnungen, alter Kaufvertrag (1992)



EBERHARD THIESEN



AUTOMOBILE RARITÄTEN SEIT 1972





## Appendix

---

Standort	Hamburg, Deutschland	
Preis	<b>EUR 395.000,00</b> (MwSt. nicht ausweisbar)	
Kontakt	Eberhard Thiesen	+49 (0) 172 - 459 34 35
	Bastian Hubald	+49 (0) 170 - 239 31 89

---

**Eberhard Thiesen GmbH & Co. KG**

Tarpen 40 - Halle 12 | 22419 Hamburg, Deutschland

T +49 (0) 40 - 99 99 86 80 0

info@eberhard-thiesen.de / [www.eberhard-thiesen.de](http://www.eberhard-thiesen.de)



*Die in diesem Exposé enthaltenen Angaben sind freibleibend und stellen keine Zusicherung oder Eigenschaftsbeschreibung im Sinne der Gesetze dar. Für Irrtümer oder Druckfehler können wir keine Haftung übernehmen.*